



Lohner Heimatblatt

Mitgliederjournal Heimatverein Lohne e.V. mit Museum für Land und Leute

Oktober 2026

Nr. 171

Liebe Heimatfreunde,

in vielen Gemeinden gibt es mittlerweile Demokratiebänke. Am 29. Juli 2026 ist auch auf unserem Schützenplatz eine Bank aufgestellt worden. Pastorin Verena Hoff-Nordbeck der Ev.-ref. Kirchengemeinde Nordhorn, Bürgermeister Manfred Wellen und Elfriede Groth vom Heimatverein begrüßten viele Besucher. Alle stellten klar, dass die Bank als sichtbares Zeichen für demokratischen Zusammenhalt gestaltet ist. Hiermit soll ein Zeichen gegen Ausgrenzung und für Menschenwürde, Toleranz und für ein gutes Miteinander gesetzt werden. Auch die Inschrift „Kein Platz für Rassismus“ macht deutlich, wo wir Grenzen sehen, deren Überschreitung nicht unwidersprochen hingenommen werden soll. Alle Anwesenden verbindet die Überzeugung, dass Demokratie nicht selbstverständlich ist, sondern von Menschen lebt, die sich füreinander einsetzen, miteinander reden und Verantwortung übernehmen. Denn wir möchten alle weiter in Freiheit und Frieden leben.



Bank v.l.: Elfriede Groth, Manfred Wellen, Verena Hoff-Nordbeck

Der Heimatverein wünscht allen einen wunderschönen Herbst und bleibt gesund.

Elfriede Groth

Achtung - Wir suchen Verstärkung! *(Bericht: Margret Bekker, Anne Korte-Seel)*

Die im Museum „Land und Leute“ enthaltenen zahlreichen Dokumente, Karten und viele Gegenstände zeugen von der Entwicklung von Lohne, Nordlohne, Lohnerbruch und Umgebung.

Die große Zahl von liebevoll aufgearbeiteten Bildern Büchern, traditionellen Arbeitsgeräten aus bäuerlicher Landwirtschaft, Handwerk und Gewerbe wollen und müssen aber auch gepflegt werden. In diesem Bereich sind die Archiv-Gruppe und die Museums AG aktiv. Unzählige Dokumente aus Printmedien und dergleichen werden zurzeit von den Mitgliedern der Archiv-Gruppe aufbereitet und digitalisiert.

Die Gruppe trifft sich jeweils am Montag von 09:30 bis 11:30 Uhr im Heimathaus und würde sich über rege Mithilfe sehr freuen. Wer hier mit Arbeiten die Gruppe unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Es handelt sich um einfache PC-Tätigkeit, die leicht erlernt werden kann.

Wir freuen uns auf euch!

Richtigstellung! Im Heimatblatt Nr. 170 - Chronik Immenhaus stand: Im Jahr 2012 verschenkte Familie Tegeder das Backhaus an den Heimatverein. Richtig ist, dass das ursprüngliche Backhaus nicht von der Familie Tegeder an den Heimatverein verschenkt, sondern von der Gemeinde Wietmarschen. Monika Tegeder hat das gesamte Hofgelände inkl. aller Gebäude, also auch des Backhauses am 06.07.2011 an die Wietmarscher Grundstücks- und Entwicklungsgesellschaft mbH verkauft.

Wir bedanken uns bei Herrn Alfons Eling für den Hinweis und bitten die Unkorrektheit zu entschuldigen.



Ein aktives Gehör
meistert auch
schwierige Situationen
spielend.



Das Leben klingt schön.

**Testen Sie Ihr Gehör!
Wir beraten sie gerne**

Sabine
Welling)))
HörSysteme

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 9.00-12.30
Mo.- Di.+ Do.-Fr.:
15.00-18.00 Uhr

Hauptstraße 36
49835 Wietm.-Lohne
Tel. 0 59 08 / 93 717 50

elektro 
GREIVING GmbH

◀ Elektro - Anlagen
Beleuchtungsanlagen ▶ EDV - Netzwerke
Installationsbus KNX/EIB

Zeppelinstraße 2, 49835 Wietmarschen -Lohne
Tel.: (0 59 08) 3 45 e-mail: Info@elektro-greiving.de

 **RWG LOHNE eG**

Futtermittel · Düngemittel · Pflanzenschutz · Saatgut · Tankstelle · Grill
Markt · Biotasservice · Wirtshaus · Indoor Waschpark · E-Ladepark

www.rwg-lohne.de

Unsere Weihnachtsbude nimmt Formen an! *(Bericht: Elfriede Groth)*

Nachdem alle Vorbereitungen erledigt waren (wir berichteten im letzten HB), ging es mit dem Bau los. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt und viele Sägemüller und Helfer bringen ihre Erfahrungen mit ein. Sie sind seit Wochen fleißig mit Zimmereiarbeiten beschäftigt. Das Dach ist bereits ausgesucht und das Richtfest nähert sich. Den Männern hat der Ehrgeiz gepackt und sie streben an, dass die Fertigstellung bis zum Weihnachtsmarkt klappt und dann die Bude eingeweiht werden kann. Dort werden dann leckere Kartoffelpfannkuchen gebacken und verkauft. Insbesondere freuen sich die Frauen, die uns diese Köstlichkeit backen, über die neue windgeschützte Bude. Bislang mussten sie sich mit einem Zelt begnügen und dort war es im Winter nicht besonders kuschelig warm. Jetzt freuen sich alle auf unsere neue Verkaufsbude. Als Dank gibt es dann für die fleißigen Zimmerer heiße Kartoffelpfannkuchen. Versprochen!

Das Backhaus erstrahlt im neuen Glanz! *(Bericht: Elfriede Groth)*

Unser Backhaus ist komplett saniert, das Gebälk, die Wände, Türen und Fensterrahmen gereinigt und gestrichen worden. Vorwiegend wurden diese Arbeiten von Alfons Herbers und Andreas Hanenkamp gemeistert. Ludger Lüpken hat die Elektrik ausgebessert und zum Teil neu installiert. Am 12.08.2026 wurde von unseren Beiratsmännern seitlich im Backhaus ein Podest für Getränkekisten errichtet. Wenn dort nämlich kein Brot gebacken wird, dient uns das Haus auch als kühler Abstellraum für Kaltgetränke. Jetzt ist alles übersichtlich schön geordnet und zum Kürbisfest wird dort wieder duftendes Brot gebacken.



Änderung im Vorstand: Am 12.02.2026 wurde auf der Jahresversammlung des Heimatvereins Lohne Peter Kieft einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern für die nächsten 3 Jahre zum neuen Kassenwart gewählt. Leider konnte Peter aus gesundheitlichen Gründen sein Amt nicht antreten. Am 06.07.2026 wurde Clemens Borker einstimmig vom gesamten Vorstand und Beisitzern / Beiratsmitgliedern kommissarisch zum neuen Kassenwart gewählt. Auf der Jahreshauptversammlung am 11.02.2027 wird er sich rückwirkend für Amtsperiode 2026 und bis zur Wahl im Feb. 2029 stellen.



Unsere Leistungen:
Malarbeiten | Fassadenbeschichtungen
Verlegung von Parkett-, Vinyl-, Design-, Kork- und Teppichböden | Bodenbeschichtungen
WDVS-Arbeiten | Glaserarbeiten |
Fahrbahnmarkierungen | Trockenbauarbeiten

BODEN+WAND CH GMBH
RAIFFEISENSTRASSE 6 | 49835 WIETMARSCHEN-LOHNE | 05908-937674
VERWALTUNG@BODEN-WAND.COM | WWW.BODEN-WAND.COM

Neuer Schrank in der Mühle:

Anne Korte-Seel haben wir es zu verdanken, dass in dem Mühlenturm jetzt ein wunderschöner Schrank von Ulla Krümpelmann steht. Wolfgang Vogt hat für den Transport gesorgt.

Wir danken Ulla Krümpelmann für die tolle Sachspende.



Kürbisfest 2026 *(Bericht: Elfriede Groth)*

Der Heimatverein hat mit der Grundschule ein gemeinsames Kürbisprojekt veranstaltet. Die Kinder haben klassenweise am 16./17.09. geerntet. Voller Elan waren die Kleinen dabei. Besonders große Exemplare wurden gemeinsam gerollt oder mit einer Schiebkarre zum Pritschenwagen transportiert. Nachmittags am 17.09. wurden alle Gäste von der Schulleitung Bärbel Löcken und HV Elfriede Groth begrüßt und willkommen geheißen. Als Ehrengäste waren Landrat Uwe Fitzek und Bürgermeister Manfred Wellen eingeladen. Sie hatten lobende Worte und meinten, dass ein derartiges großes Event in Kooperation zwischen Heimatverein und Grundschule wohl einmalig sei. Gemeinsam wurde von 10 abwärts heruntergezählt und das Fest eröffnet. Der HV bot viele Kürbisspezialitäten an wie; Kürbissuppe, Bratkürbisse und Kürbisbrot. Die Mütter hatten leckere Dips zubereitet. Ein Verkaufsstand mit 24 unterschiedlichen Kürbissorten erzeugte großes Interesse. Stände mit Warm- und Kaltgetränken fehlten auch nicht. Ein Infopoint gab Auskünfte darüber, wie und wo welche Spiele und sonstige Aktivitäten stattfanden. Eva-Maria Jessing hatte alles sorgfältig durchdacht und geplant und für jeden war was dabei.



Das Wetter war durchwachsen, aber es gab Unterschlupf auf der Deele oder in einem Zelt vom DRK. Obwohl das Fest an einem Wochentag war, fanden sich über 1000 Besucher ein. Die Schulkinder waren samt Eltern, Großeltern und Geschwister gekommen. Außerdem hatten sich noch viele interessierte Besucher auf den Weg gemacht. Es war ein überwältigend und ein wunderschöner Nachmittag für Jung und Alt. Wie schön, dass es in Lohne so was gibt!

Wir können gemeinsam stolz darauf sein. Aber ein so großes Event kann nur mit Hilfe von vielen Hefer*Innen durchgeführt werden. Dafür bedanken wir uns und sich mächtig stolz darauf, dass wir alle gemeinsam ein so schönes Kürbisfest auf die Beine gestellt haben. **Ein besonderer Dank geht an: Alfons Rakers für die Feldnutzung, Helmut Büers als Kürbisexperte, das DRK, PastaGrande für den Kühlwagen, Spanferkel Stevens und Hermann Albrink für das Equipment. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die uns mit Sachpreisen usw. unterstützt haben.**



Sitzecke für Unterstand: Dank der fleißigen Hände von Josef Többen, Hermann Fielers, Antonius Imholt und Franz Sinning sind ein Tisch und zwei Bänke, die wir von der Gemeinde bekommen haben, aufgearbeitet worden. Jetzt haben wir eine schöne und bequeme Sitzecke im Imkerunterstand und unser Heimatgelände hat jetzt einen tollen Rastplatz.

Von links: Franz Bruns, Antonius Imholt, Hermann Fielers, es fehlen Josef Többen u. Franz Sinning.

Was war denn so los? *(Bericht: Elfriede Groth)*

26.06.2026 – Sägevorführung: Pensionäre der Bundeswehrunteroffiziere haben sich mit 19 Personen angemeldet. Unsere Sägemüller und Bert Eisele, die um 14:30 Uhr mit einer Sägevorführung bzw. Führung über das Außengelände beginnen wollen, werden auf eine harte Probe gestellt. Es kommen mit Verspätung lediglich elf Besucher. Der Gastorganisator entschuldigt sich wegen der offensichtlich falschen kommunizierten Startzeiten seiner Truppe. Da es heute brüllend heiß ist, muss das Kaffeetrinken in der Remise vorgezogen werden, da sich ansonsten der Kuchen in Wohlgefallen auflösen wird. Aber alles läuft dann wie geplant, die Besucher sind begeistert und es war ein schöner Nachmittag.

02.07.2026 – Rast beim Heimathaus: Kinder und Jugendliche vom Zeltlager Fullen-Versen legen heute um 13:00 Uhr eine Pause im Heimathaus ein. Danach geht es mit dem Fahrrad weiter zu ihrem Ziel ins Zeltlager. Gerne öffnen wir unsere Türen für Pilger, Kinder- und Jugendgruppen, um eine Rast zu machen.

08.07.2026 – Hexenplatz:

Heute Nachmittag pflegt Alfons Herbers den Platz um den Gedenkstein „Lönsken Hexen“ im Lohner Sand. Dank seiner Initiative und seinem Einsatz ist jetzt wieder alles picobello.

Bild: Alfons Herbers voll im Einsatz



18.07.2026 – Hecke schneiden:

Andreas Hanenkamp beginnt pünktlich um 08:00 Uhr die lange Hecke um das Heimatgelände professionell zu stutzen. Behilflich dabei sind Heinrich Horstkamp, Conny und Heinz Plas. Das Zusammenharken, Aufsammeln und Aufladen klappt Hand in Hand hervorragend. Die Grünabfälle landen nach Absprache in dem angrenzenden Damwild-Gehege. Nach ein paar Stunden haben die Teamplayer es geschafft und das Heimatgelände wird wieder von einer tiptop gepflegten Hecke umrahmt.

Bild von links: Heinrich Horstkamp, Andreas Hanenkamp, Conny u. Heinz Plas



01.08.2026 – Immenstand Säge: Wer es noch nicht mitbekommen hat, auf einem angrenzenden Grundstückszipfel östlich der Säge Schulten wird zurzeit von einigen aktiven Imkern ein neues „Immenhuis“ gebaut. Obwohl es nicht auf dem Mühlengrundstück steht, wird es das ganze Anwesen nach Fertigstellung interessanter machen und bereichern.

23.08.2026 – Schlagersingen: Der Lohner Kirchenchor unter der Leitung des Dirigenten Peter Herwig hat heute zum Schlagersingen eingeladen. Schon zum 3. Mal findet dieses einmal jährlich bei der Mühle Schulten statt. Privat unterstützen die Sägemüller diese Veranstaltung und kümmern sich um die Bewirtung. Die Chorleitung, alle Chormitglieder und Helfer haben sich darauf geeinigt, dass die gesamten Einnahmen und alle Spenden direkt an zwei Familien der Gemeinde gehen, um ihren schwer erkrankten Kindern finanziell zu unterstützen. Der Kirchenchor beschert den Besuchern nicht nur mit ihren Gesängen einen schönen Nachmittag, sondern erfüllt einen guten Zweck. Dieses gebührt hohen Respekt und Anerkennung.

26.08.2026 – Vortrag im Heimathaus über Erdöl / Erdgasförderung: Da die Vortragsreihe im Emslandmuseum Lingen viermal komplett ausgebucht war, hat der Heimatverein Lohne e.V. allen Interessierten heute nochmal die Möglichkeit im Heimathaus geboten, sich über die Geschichte der Erdöl- und Erdgasförderung in unserer Region zu informieren. Referent Karl-Ernst Grottendieck erzählt kurzweilig und engagiert über die Anfänge und den weiteren Verlauf der Öl-/Gasförderungen hier in unserer Gegend. Dieses untermauert er mit interessanten Bildern. Viele charakteristische Pferdekopfpumpen prägen vielerorts unser Landschaftsbild. Was die Förderung an Land betrifft, kann die Region durchaus als Texas Deutschlands bezeichnet werden. Mit dem Vortrag möchte der Referent die technische Seite der Deutschen Schachtbau in Erinnerung rufen, die mit den ersten Erdölfunden 1948 ins Emsland gekommen ist, allerdings 2022 Lingen wieder verlassen hat. Es sind sogar Besucher aus umliegenden Ortschaften gekommen, die ihr Berufsleben stark mit der Ölförderung verbinden. Elfriede Groth und die Besucher bedanken sich herzlich bei Herrn Grottendieck für seinen interessanten Vortrag und überreichen einen Präsentkorb.

29.08.2026 - Grafschaft zeigt Gesicht: Auf dem Festplatz in Lohne zeigen viele Grafschafter Gesicht. Mit initiiert wird diese Veranstaltung von der Landjugend Lohne und Wietmarschen. Daniel Vollbrecht moderiert die Veranstaltung. Stellv. Bürgermeisterin Monika Wassermann und Pastoralkoordinator Rainer Axmann haben klare Worte zu dem Sinn dieser Veranstaltung. Von der KLJB gibt es Appelle an alle, nicht wegzuschauen und Ausgrenzungen nicht zu dulden. Der letzte Redebeitrag von Landrat Uwe Fietzek gibt der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Zwischen den einzelnen Beiträgen gibt es für Jung und Alt jede Menge Stationen zu entdecken, mitzumachen oder zu genießen. Eine Hüpfburg, Glücksrad, Jeopardy, Infostand, Popcorn, Getränkebude und Bratwurststand sind von vielen involvierten Vereinen aufgebaut worden. Sie zeigen sich somit solidarisch mit dem breiten gesellschaftlichen Bündnis „Grafschaft zeigt Gesicht“, das sich für Menschenwürde, Demokratie, Vielfalt, Gleichberechtigung, Freiheit und gegen Extremismus und Ausgrenzung einsetzt. Ein besonderes Highlight an diesem Tag sind die Tanzgruppen Regina und Anja. Die Tanzvorführungen unserer Kinder sorgen für gute Laune und viele Besucher lassen sich davon anstecken. Der Projektchor erzeugt mit ihrem grandiosen musikalischen Auftritt große Aufmerksamkeit und viel Beifall. Der Heimatverein Lohne, der Jugendtreff und Tierschutzverein Lingen

bieten an einem Stand Kinderschminken an. Geduldig wartet hier eine lange Schlange Kinder, um sich als Schmetterling, Tiger, Hund, Katze usw. bemalen zu lassen. Alle Redebeiträge, engagierte Vereine und Einzelpersonen sowie alle Besucher haben den einen gemeinsamen Wunsch und zwar: Unsere Demokratie zu schützen. In Zeiten zunehmender Polarisierung



Die Kinder sorgten mit ihren tollen Tanzvorführungen für gute Laune!

wird immer wieder deutlich: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Jeder von uns sollte täglich etwas tun, um sie zu bewahren. Sie lebt davon, dass Menschen sie schützen, wertschätzen, verteidigen und aktiv mit Leben füllen. Demokratie ist angreifbar und verletzlich. Sie kann mit ihren eigenen Regeln ausgehebelt werden. Deswegen müssen wir alle besonders achtsam sein. Insbesondere sollten wir unsere Mitmenschen beschützen, die auf unsere Hilfe angewiesen sind. Die Zeit zwischen 1933 und 1945 war geprägt von einem extremen Ausmaß an Unmenschlichkeit gegenüber Menschen mit Beeinträchtigungen. Dieses darf sich nie wiederholen. Für unsere frühere Vergangenheit tragen wir keine Mitschuld und können sie leider nicht ungeschehen machen, aber für unsere Gegenwart und Zukunft tragen wir Verantwortung.

06.09.2026 - Altkreiswandertag in Thuine: Die Heimatvereine vom Lingener Land sind eingeladen zum Altkreiswandertag in Thuine. Nach Begrüßungen vom HV-Vorsitzenden und Stellv. Bürgermeister Thuine gibt es Kaffee und Kuchen. Danach wird ein abwechslungsreiches Programm angeboten. Jeder hat die Wahl zwischen: einer ca. 10 km langen Radtour rund um Thuine, der Besichtigung der Kirche St. Georg oder einer Führung durch das Klostermuseum. Das Klostergelände mit der Christus-König-Kirche, vielen Gebäuden, Kapellen, Gemüse- und Obstgarten, Gewächshäusern und Parkanlage mit alten Bäumen ist beeindruckend schön. Zum Abschluss lassen alle Besucher mit Bratwurst vom Grill und Bierchen einen schönen Nachmittag, der perfekt vom HV Thuine organisiert war, ausklingen.

Berichte über Rad- und Wandertouren

29.08.2026 Radtour „Watermolen & Noabers“ (Bericht: Hubert Schumacher)

Treffpunkt: Heimathaus Lohne um 09:00 Uhr, Teilnehmer: 17, Strecke: ca. 53 km

Nach der ca. einstündigen Anfahrt zum Parkplatz im Buurser Sand starteten wir die Tour. Einzelne Bäume in leicht hügeliger Landschaft, weidende Rinder, hin und wieder mal ein Teich und immer wieder blühende Heide; das war der erste Eindruck, den wir auf den sich durch das Haaksbergerveen ziehenden „Fietspaden“ bekamen.



Heide im Haaksbergerveen



Teich mit Seerosen

Ansonsten führte uns die Strecke über ruhige Nebenstraßen bis zu unserem ersten größeren Ziel, der Mallumer Wassermühle bei Eibergen. Hier wurde eine erste größere Pause eingelegt, die es den Teilnehmern auch ermöglichte, das Ensemble von außen zu besichtigen.



Mallumer Wassermühle

Weiter auf „Fietspaden“ oder ruhigen Straßen streiften wir den Ort Neede. So ging es auch weiter durch den Naturpark 't Vleer, wozu auch ein ehemaliges Naturfreibad gehörte. Auch dieses wurde kurz in Augenschein genommen, bevor wir fast direkt gegenüber auf dem Gelände eines Gedenkwaldes eine Mittagspause machten. Verschiedene Bäume, die hier gepflanzt wurden, waren mit Gedenktafeln, Sprüchen, Erinnerungen an liebe Menschen usw. versehen.

In dem großzügig bemessenen Unterstand hatten alle Teilnehmer Platz, um ihren Imbiss einzunehmen. Die anschließende Strecke führte uns durch das Naturschutzgebiet Needse Achterveld.



Idealer Platz für unser Mittagspicknick im Gedenkwald

überliegenden „Hotel und Restaurant De Watermölle“ uns an den bereits gedeckten Kaffeetisch setzen konnten. Verschiedene Kuchen, insbesondere „Appelgebak“ und natürlich Kaffee, wurde angeboten. Nach dieser Stärkung mussten noch ca. 5 km bis zum Parkplatz



bewältigt werden, die aber auch weiterhin über ruhige Straßen bzw. „Fietspade“ führten. Alle Teilnehmer waren begeistert von der Strecke und fuhren nach der Verladung der Räder zufrieden nach Hause.

Foto: Vor dem historischen Rathaus in Haaksbergen.

In eigener Sache: Vielen ist sicherlich schon bekannt, dass für Norbert und für mich diese Tour unsere Abschiedstour war. Nach gut 10 Jahren möchten wir jüngeren „Tourenspezialisten“ die Chance bieten, die Radtouren für den Heimatverein Lohne zu organisieren. Norbert und ich haben diese Aufgabe (Wandertouren von 2016 bis 2020 und Radtouren von 2016 bis einschließlich 2026) gerne gemacht. Es hat uns immer Spaß gemacht. Nicht zuletzt aufgrund des großen Zuspruchs von Euch, die ihr uns in all den Jahren begleitet habt. So wurden die Touren für uns zu Erlebnissen. Vielen Dank dafür! Für etwaige Nachfolger stehen wir selbstverständlich gerne beratend zur Verfügung.

Wir sagen Danke!



Lieber Hubert und lieber Norbert,

der Heimatverein Lohne e.V. bedankt sich ganz herzlich bei Euch für die tollen Wander- und Radtouren und Euer großes Engagement, mit dem Ihr jede Tour zu einem einzigartigen Erlebnis für die Teilnehmer gemacht habt. Ihr habt nicht nur einen Job gemacht, sondern ihr wart der Motor und das Herz des Teams. Obwohl wir volles Verständnis haben, dass man auch mal sagt: Jetzt ist es gut gewesen, können wir unser Bedauern kaum ausdrücken. Es bleiben gemeinsame Erinnerungen und besondere Momente an wunderschöne Touren, die Ihr mit so viel Mühe bis ins kleinste Detail immer vorbereitet habt. Wir wünschen Euch und Euren Frauen, die Euch auch immer tatkräftig unterstützt haben, dass Ihr alle gesund bleibt und sagen zum Abschied im Namen aller Mitglieder vielen herzlichen Dank. Ein offizielles Dankeschön möchten wir Euch und Euren Frauen auf der Jahreshauptversammlung am 11.02.2027 sagen.

Der Vorstand

Wanderung (Bericht: Hedwig Vogt)

Im Vorfeld hatten Irmgard und ich gemeinsam die geplante 2. Wanderung am 20.06.2026 vorbereitet. Leider musste diese ausfallen, da es viel zu heiß war. Es wäre unverantwortlich gewesen, sich der Hitze auszusetzen, da waren sich alle einig. Diese Tour werden wir in Gedanken an Irmgard nachholen. Also freuen wir uns auf die Wanderung am 24.10.2026.

Nachruf – Irmgard von der Heide

Tief betroffen sind wir über den plötzlichen Tod von Irmgard von der Heide. Irmgard war seit Anfang 2022 Wanderführerin im Lohner Heimatverein. Mit Engagement hat sie alle Wandertouren sorgfältig mit vorbereitet, mit Blick auf Naturerlebnisse und passende Pausen. Mit Geduld und Fürsorge hat sie darauf geachtet, dass niemand zurückbleibt und hatte stets ein offenes Ohr für Fragen. Ihre Freude an der Natur steckte an und machte jede Wanderung zu einem besonderen Tag. Dafür sind wir Irmgard sehr dankbar und werden sie sehr vermissen. Bei zukünftigen Touren wird sie in Gedanken bei uns sein und wir bewahren ihr stets ein ehrendes Andenken. Im Namen aller Mitglieder sprechen wir ihrer Familie unser aufrichtiges Beileid aus.

Elfriede Groth

(Vorsitzende)

Hedwig Vogt

(Wanderführerin)



★ 04. März.1954 + 22. Juli 2026

Termine:

- 04.10.2026 – 15:00 Uhr Ökumenische Erntedankandacht im Heimathaus Lohne
- 11.11.2026 – 18:00 Uhr Infoveranstaltung Hospizhilfe Nordhorn im Heimathaus Lohne.
Die Hospizhilfe Nordhorn möchte über ihre Arbeit und Angebote informieren. Hierzu sind
alle Interessierten herzlich eingeladen.
- 27.11.2026 – 19:00 Uhr Nikolausknobeln im Heimathaus Lohne
- 5./6.12.2026 – ab 14:00 Uhr Lohner Weihnachtsmarkt beim Heimathaus Lohne
- 11.02.2027 – 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Heimatverein Lohne im Heimathaus

Termine der Fahrrad- und Wandertouren:

24.10.2026 – 3. Wanderung - Alle Termine vorbehalten evtl. Änderungen.



BAUSTOFFE VOGT



Ein Teil davon sein.
Morgen kann kommen.

Jetzt Mitglied werden.
Mehr bestimmen.
Mehr erfahren.
Mehr bekommen.

Filiale Lohne
☎ 0591 9135-4420

Emsländische Volksbank eG

Impressum

Das Lohner Heimatblatt erscheint seit 1984 vierteljährlich als Journal für Mitglieder des Lohner Heimatvereins e.V. in gedruckter Form. Alle Ausgaben auch digital zum Downloaden im Servicecenter auf der Vereinsinternetseite.

Herausgeber

Heimatverein Lohne e.V.
Hauptstraße 77 A
49835 Wietmarschen, OT Lohne
Telefon: 05908/240 8002
Telefax: 05908/240 9169

Registergericht: Amtsgericht Osnabrück
Registernummer: VR 130267
Steuer.Nr.: 55/271/00642
Internet: www.lohner-heimatverein.de
e-mail: info@lohner-heimatverein.de

APP runter laden bei Google Play Store oder
AppStore: **Museum Land und Leute**

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Elfriede Groth (1. Vorsitzende)
Stefan Fischer (2. Vorsitzender)
Michael Motzek (Geschäftsführer)
Clemens Borker (komm. Kassenwart)

Redaktionsteam:

Maria Borker
Georg Paul
Namentlich gekennzeichnete Beiträge in
Verantwortung der Autoren.

Druck:

Paul-Druck GmbH
Druckauflage: 300

Copyright: Heimatverein Lohne e.V.